



## LuK SERVICE INFO



# Ausrücklager und CSC mit Selbstzentrierung

## Dezentrale Position des Anlaufringes im Neuzustand

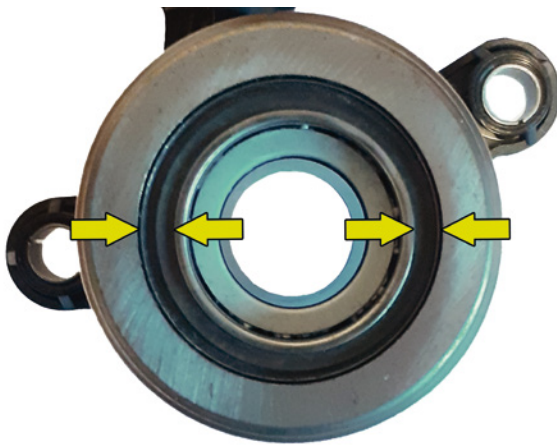


Bild 1: Zentralausrücke (CSC) mit dezentral angeordnetem Anlaufring

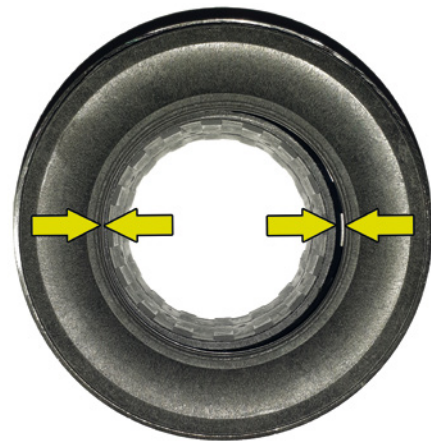


Bild 2: Ausrücklager mit dezentral angeordnetem Anlaufring

Beim Zusammenfügen von Motor und Getriebe treffen Bauteiltoleranzen aufeinander, die meist zu einem geringfügigen Radialversatz zwischen den Drehachsen der Kurbelwelle und der Getriebe Eingangswelle führen. Bei einem radial unbeweglichen Anlaufring wird hierbei die Betätigungskraft nicht zentrisch auf die Tellerfederspitzen der Kupplung geleitet. Dies wirkt sich nachteilig auf den Komfort und den Verschleiß aus.

Um diesen Nachteil zu kompensieren, werden Ausrücklager und Zentralausrücke (CSC-Concentric Slave Cylinder) mit einem radial beweglichen Anlaufring ausgestattet. Dieser hat die Eigenschaft, auf einen möglichen Radialversatz innerhalb eines definierten Toleranzbereiches zu reagieren, indem er sich durch die Drehbewegung der Kupplung zentrisch zu der Tellerfeder ausrichtet.

### Hinweis:

Der Anlaufring kann sowohl bei neuen Zentralausrückern (Bild 1) als auch bei neuen Ausrücklagern (Bild 2) dezentral angeordnet sein. Dies ist technisch unbedenklich und stellt keinen Mangel im Sinne der Gewährleistung dar. Die Bauteile können ohne Einschränkung verwendet werden. Der Anlaufring zentriert sich bei der ersten Kupplungsbetätigung von selbst.

Angaben des Fahrzeugherstellers beachten!